

Pflege

Die Pflege umfasst präventive, kurative, rehabilitative, palliative und sozialpflegerische Maßnahmen zur Erhaltung, Förderung, Wiedererlangung oder Verbesserung der physischen und psychischen Situation der zu pflegenden Menschen, ihre Beratung sowie ihre Begleitung in allen Lebensphasen und die Begleitung Sterbender. Sie erfolgt entsprechend dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse auf Grundlage einer professionellen Ethik. Sie berücksichtigt die konkrete Lebenssituation, den sozialen, kulturellen und religiösen Hintergrund, die sexuelle Orientierung sowie die Lebensphase der zu Pflegenden. Sie unterstützt die Selbstständigkeit der zu Pflegenden und achtet deren Recht auf Selbstbestimmung.



Ausbildung

Die Gesundheits- und Krankenpflegeschüler und Studierenden werden im Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich in den Stationen/Abteilungen praktisch ausgebildet und von zentralen und dezentralen PraxisanleiternInnen dabei gefördert und gefordert. Die theoretische Ausbildung erfolgt am Bildungszentrum Eifel-Mosel.

Fort- und Weiterbildung

Ausbildung ist teuer, nicht ausbilden ist teurer!

(J. F. Kennedy)

Dieses Zitat ist zugleich unser Motto, denn wir bieten unseren Mitarbeitern im Pflegedienst sowie den Interessenten aus externen Einrichtungen des Gesundheitswesens ein vielfältiges und komplexes Angebot an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten an. Unsere Ziele liegen in der Förderung der Fach-, Persönlichkeits- und Sozialkompetenzen unserer Mitarbeiter sowie in der Weiterentwicklung unserer Personal- und Organisationsstruktur.

Die Pflegedirektion unterstützt die Mitarbeitenden bei:

Ihrer weiteren staatlich anerkannten beruflichen Qualifikation:

- Fachweiterbildungen wie: Intensivpflege, Operationsdienst und Psychiatrie
- Weiterbildungslehrgang Leitende einer Pflege- oder Funktionseinheit im Gesundheitswesen,
- Weiterbildung zum Praxisanleitenden
- Studium

Fachspezifischen Weiterbildungen:

- Spezielle Pflege auf Stroke Units für Gesundheits- und Krankenpflegekräfte
- Pflegeexperte Stoma – Kontinenz – Wunde
- gerontopsychiatrische und geriatrische Pflege
- Notfallpflege
- Palliative Care

Zusammen mit unserer Weiterbildungsstätte werden folgende Fachqualifikationen in der Pflege angeboten:

- Grundlagen und Praxis der Elektrokardiografie
- Grundlagen und Praxis des Infusionsmanagements
- Hygienebeauftragte in der Pflege
- Kinaesthetics in der Pflege
- Pflege- und Service-Assistentin
- Sedierung und Notfallmanagement in der Endoskopie
- Pflegeexperte für Aromapflege

Als praktische Ausbildungsstätte unterstützen wir die Ausbildung der Notfallsanitäter.

Wir sind Einsatzstelle für Freiwillige im Freiwilligen Sozialen Jahr und im Bundesfreiwilligendienst und Praktikumsort für Praktikanten und Fachoberschüler.

**Verbundkrankenhaus
Bernkastel / Wittlich**



Pflege im Verbundkrankenhaus



Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich
Pflegedirektion

Koblenzer Str. 91 • 54516 Wittlich
Tel.: 06571 / 15-34 515 • Fax: 06571 / 15-34 590
n.winter@verbund-krankenhaus.de
www.verbund-krankenhaus.de

Unser Pflegeverständnis

Wir pflegen professionell und sind gleichwertige Mitglieder des interdisziplinären Behandlungsteams. Die Zusammenarbeit und Kooperation mit anderen Berufsgruppen ist für uns selbstverständlich.

Wir pflegen, beraten, schulen und begleiten Menschen von der ersten bis zur letzten Lebensphase. Dabei beachten und respektieren wir die Bedürfnisse der Person. Gegenseitige Wertschätzung kennzeichnet den Umgang miteinander. Wir nutzen die pflegewissenschaftlichen Erkenntnisse im täglichen Tun sowie in der Fort- und Weiterbildung.

Zufriedene Patienten sind unser Maßstab. Die Wertschätzung aller ist unser Ziel.

Transparenz nach innen und nach außen sowie die Reflektion unseres Handelns stehen für ein gutes Miteinander.

Pflegedirektion im Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich



Gesundheits- und Krankenpflege

Unser Ziel: Das Handeln der am Versorgungsprozess beteiligten Personen so zu vernetzen, dass die Lebensqualität der Patienten im Vordergrund steht und alle Beteiligten spürbar entlastet werden.

**WIR, die ca. 730 Pflegenden im
Verbundkrankenhaus, sind**

**24 Stunden am Tag
7 Tage die Woche und
an 365 Tagen im Jahr für Sie da.**



Besonders weitergebildete Pflegefachfrauen und -männer stehen allen Mitarbeitern zur Unterstützung, Beratung und Koordination zur Verfügung.

Als Dokumentationssysteme setzen wir Optiplan und Orbis Nice ein, wobei hausintern weiterentwickelte Formulare den unterschiedlichen Anforderungen und Einsatzgebieten vor Ort Rechnung tragen. Wir sind seit Jahren auf dem Weg zum papierarmen Krankenhaus; zurzeit befinden wir uns in der Umstellung von der Papierkurve in die EDV-Kurve (KURV). Die Archivierung ist komplett auf digital umgestellt. Den Pflegestatus erheben wir per EDV, hieraus kann ein pflegerischer Verlegungsbericht generiert werden.

Einarbeitungskonzept & Mitarbeiterentwicklung

Neue MitarbeiterInnen werden ausführlich in ihren Arbeitsbereich und die organisatorischen Vorgänge eingeführt. Innerhalb der ersten Wochen im Arbeitsbereich wird ihnen ein fester Mentor zugeteilt. Ein Einarbeitungskonzept erleichtert den Einstieg.

Innerhalb der Einarbeitungszeit und daran anschließend werden regelmäßig dokumentierte Mitarbeiter- und Zielvereinbarungsgespräche geführt.

Regelmäßige Teambesprechungen (Regelkommunikation) fördern die Zusammenarbeit in den verschiedenen Pflege- und Funktionsbereichen und ermöglichen einen direkten und schnellen Informationsaustausch.

Durch flexible Arbeitszeitangebote tragen wir zu verbesserten Bedingungen im Pflegeberuf bei und ermöglichen dadurch auch Eltern die gewünschte frühzeitige Wiedereingliederung in ihren Beruf.

